

# So oder so – ein starker Mann

Varieté-Star Chris Kolonko feiert mit seinem neuen Programm große Premiere im Münchner GOP-Theater

So oder so – es ist immer Chris. Als Frau und als Mann. Als Vamp oder Marlene. Als keckes Showgirl oder energiegeladene Rockröhre. So oder so: Chris ist immer ein Vergnügen!

**Chris Kolonko** – die Frau mit den atemberaubend langen Beinen und der Mann, dem sie gehören. Am Montagabend hat der Varieté-Star mit seinem neuen Soloprogramm eine umjubelte Premiere im GOP-Theater am Max II gefeiert, bevor er auf große Deutschlandtour geht.

Mehr als 20 Kostüm- und Perückenwechsel vor den Augen des Publikums legt Chris Kolonko (41) in zwei Stunden hin. Und: Er erzählt dabei so offen wie nie zuvor aus seinem Leben – mit Wehmut und Witz. Von den Tagen als Friseur im bürgerlichen Augsburg, wo er von der Bühne nur träumte. Von ersten Engagements als Lady-Boy vor



In seiner Wandlungsfähigkeit ist Chris Kolonko ein Phänomen. Mehr als 20 Kostümwechsel legt der Münchner Künstler in zwei Stunden hin.



FOTOS: HEINZ WEISSFUSS

betrunkenem Publikum auf Mallorca. Von einer 20-jährigen Liebesbeziehung, die zu Ende ist. Und von den Spuren des Alters, die als Showstar stets nachzubessern sind.

Chris ist ziemlich schonungslos – mit sich und seinem Publikum. Er kokettiert mit der ganzen Klaviatur an Frauenposen und gibt dann doch wieder den Mann, der er auch ist. „So oder so ist das ganze Leben“, behauptet Chris, „eben zwiespältig – auf der einen Seite als Frau, auf der anderen als Mann. Man muss es nehmen, wie es ist.“

Um zumindest äußerlich Frau zu sein, trainiert Chris drei bis vier Stunden am Tag – es gilt, den Körper bei Tanz, Ausdauertraining, Gymnastik und Yoga geschmeidig zu halten; er schminkt sich eine Stunde vor dem Spiegel, bedient sich bisweilen aber auch der Fortschritte ästhetischer Medizin. Schönheit muss lei-

den. So oder so. Trost ist dafür in jedem Fall ein begeistertes Publikum – 300 Gäste waren am Montagabend hin und weg: von Chris als Frau. Auch als Mann. So oder so. **Veronika von Quast** fand: „Chris ist sehr witzig, sehr selbstironisch, er tanzt wunderbar und ist herrlich komisch!“

Mit bei der Premiere unter anderem auch: der ewig junge 72-jährige **Abi Ofarim** mit der 29-jährigen Sängerin und Schauspielerin **Maike Billitis** („Marienhof“), Sopranistin **Felicia Waethers** mit **Fred Hartmann** sowie Bierbaron **Michael Freiherr von Beck** mit Gattin **Irene** aus Au/Hallertau. **ULRIKE SCHMIDT**

**Chris Kolonko** ist mit „So oder so“ noch einmal am 30. November im GOP-Varieté zu sehen, Karten unter Telefon 089/210 288 444.